esvadener Can

Bering Langgaffe 21 "Tagblatthaus". Schalter-halle geöffnet von 8 Uhr worgens bis 6 Uhr abends. Holfchestonto: Feunthurt a. M. Nr. 7405.

Wöchentlich 2 12 Ausgaben. regepresser Durch dem Berlag dezogen: Mt. 8.80 monatlich, Mt. 11.60 vierteljährlich, ohne oglohn; durch die Colt bezogen: Mt. 5.50 monatlich, Mt. 16.50 vierteljährlich, mit Bestelle. d. Bezugedesteilungen nehmen au: der Berlag, die Ausgadesteilen, die Träger und alle stanstalten. – In sällen höherer Gewolk, Beiriedsskörungen oder Streifs haben die Bo-ber feinen Anspruch auf Lieserung des Blattes oder Erstattung des entsprechenden Entgelbe.

Fernrif:
Leghlathaus Ar. 6850-33.

Bon 8 Uhr morgens die 6 Uhr abende, ander Countags.
Boliscafonto: Franklurt a. M. Kr. 7465. Angelgempreiser Ortliche Angeigen Wit. 1.26, auswärtige Angelgen Wit. 1.80, örrliche Techamen Wit. 5.—
auswärtige Reflamen Wit. 7. für die einiparitine Rolonelieste ober deren Raum. — Bei wieder holice Aufmahme umseränderter Angeigen entdorechender Angeliah. — Eckluh der Angeigen Annahme für delbe Ausgaden: 10 für rormitiaga. — Pür die Aufmahme den Knieden an vorgeschriedenen Zagen und Vlägen wird seine Gewähr übernonnen, som wessessiedensonweisen.

Berliner Abieilung des Wiesbadener Tagblatts: Berlin NW. 48, Fürst Bismardftrage 2. Fernsprecher: Amt Sanfa 1371-1373.

Mittwoch, 19. Januar 1921.

Abend: Ausgabe.

Mr. 30. + 69. Jahrgang.

Bekanntmachung.

Die französische Behörde gibt belannt, daß neue französisch Aurie, für Anjänger und Fortgeschrittene, softenlos ober zahlbar anfängs Februar erö inet worden.
Diejenigen Bersonen, welche an diesen Kursen teilnehmen wollen, werden gebeten, sich im Rathaus Zimmer 40 von 9-10 Urr und von 11½-4 Uhr angumelben.

Die Unmelbungen beginnen fofort und bauern bie Cametag, ben 22. Januar. Rathous Bimmer 40 erteilt.

Die ichon bestehenden Rurfe werben wie bieber weiter-

Die deutschen Leiftungen aus dem Wriedensvertrage.

Br. Berlin, 19. Jan. (Eig. Drahtbericht.) Die beutsche Dentichrift über unsere Leiftungen aus bem Friedensvertrage für Brüssel ist jest vom Auswärtigen Amt verössentlicht worden. Die Denkschrift gibt sol-gende Zusammen stellung über die getätigten Lieserungen und Leistungen aus dem Friedensvertrag und seinen Borverträgen, die auf die gesamten Wiederherftellungsverpflichtungen angurechnen find:

Bezeichung ber Berpitichtungen:

Gruppe A.	
Cochleiftungen ber bentiden Bergvermaltung	199 284 St.
Gifenbahnmagement in ben Ubtreiungegebieten	245 632 430 .
Rollendes Gifenbahnmatertal	1 589 025 000 .
Cifenbahn-Sabrzengerfatteife	3 097 000
Panbmirtidaftlide Majdinen (Roenalieferung)	23 628 956
Canbeleffette	7 810 302 827
Induffrielle Mafdinen ufm. für ben Bieberaufbau	966 330
THE RESERVE OF THE PROPERTY OF	227 585 913
Roblen and Rols	653 953 300 "-
Emmedial	2 551 204 .
Farbitoffe und Chemifo Pharmugentific Erzeugniffe	925 535 008 -
Gumma Gumma	10 300 541 250 31.
Grappe B.	
THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE OWNER.	1 055 347 000 Et.
Seargraden	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE
Reichs- und Stantseigentum	4 481 583 938 "
Wert ber abgetretenen 5 Eifenbahnbroden fiber ben	
Rhein, soweit fie nicht gum abentaligen Reichslunde	A CONTRACTOR
Click-Pothernoon cendica	8 582 350 -

Gruppe C.

(Raften, die gemäß Aitlfel II des Friedensverftages auf die ersten 20 Milkarden Galdmark bezahlt werden fonnen.) Snegejamt: 22 170 339 572 91

Die beutich-fraugofifchen Berhandlungen.

Br. Berlin, 19. Jan. (Eig. Draftbericht.) Bu ben Be-lorechungen, die augenblidlich in Baris zwiichen ben Bertretern der deutichen und frangolischen Industrie kattsinden, hat die beutsche Regierung außer dem Staatsleftetär Bergmann nunmehr Gebeimrat Riedfeld als Unterhändler entjandt. Diese Ernennung Gebeimrat Wiedselds, der lange Zeit an bervorragenter

Loudeur über die Entichadigung.

D. Baris, 19. Jan. (Eig. Drahtbericht.) Der Minister bes Bariser Gebiete Loucheur erklätte dem Gertreier bes Bariser "Journal", wenn Deutschland is weiter wirtläcktet, wird der Martt durch weitere Ausgabe von Pavletzseld fortgesent verläslechtert, und wenn es feine Anstrenzumgen macht, sein großes Desigt auszugleichen, is wird es eines Lages den Kankrott erklären. Aber is lange wird die Entente nicht warten; denn die Entente, und namentlich Grankreich, baben das größte Intereise an der Wiederauführeden, alle erforderlichen Mahnahmen mit Amerika durchsuführen.

Loudeur entwickste dann seine Rione sitz die die erfordert

nicht davor surückiereden, alle exforderlichen Maknahmen mit Amerika durchsuführen.

Loucheur entwicklie dann seine Kläne für die übers nabme der Kermaliuna in Deutschland durch die Entente. Man werde sunächst die Marf auf ihren wirklichen Wert berableben, d. h. sie werde oann nur noch den vierten oder fünften Teil ihres beutigen Rominalwertes daben. Innächt werde man das deutsche Budget in Ordnung bringen. Dazu gehöre sosortige Erhöbung der deutschenung bringen. Dazu gehöre sosortige Erhöbung der deutschen Eisenbahntarise, der Koltzebihden und der Steuern, um diese auf die gleiche Sobie zu bringen wie die Steuern, die der französische Staatsbürger zu andlen habe. Man werde auch für dem vinktlichen Eingang der Seieren zu sorgen wilken. Eine Bezahlung in Kertiglabrilation ist nicht möglich, weil sadurch die französische Inne Teutschländ den größen Teil seiner Erlauseistungen durch Kohlensorderung genau unterrichtet und sei zu der Ansicht gekommen, das deutschland eine idhrliche Kate von acht Milliarden in Kohle bezahlen konne. Wenn man noch zwei weitere Milliarden an demilichen Frodukten, Steuern auf Ausfuhrarise und bergeredet. Die Zeit zum Dandeln ein gekommen. der abte gekünden die in kohle bezahlen konne. Wenn man noch zwei weitere Milliarden in kohle bezahlen konne. Wenn man noch zwei weitere Milliarden in kohle bezahlen konne. Wenn man noch zwei weitere Milliarden in kohle der kin ny von zehn Rilliarben, die ergebe sich eine Zahresleitung von der Rabnahmen zu kreiten, um die Entschädigungen von Deutschland zu erbalten. Die Leitsdund zu erbalten.

Die Mbtretung von Rheinichiffen.

Bb. Beelin, 19. 3an Durch ben Schiebsfpruch bes Amerikaners Hn es sind, wie berichtet, den Fra izosen 253 000 Tonnen deutschen Schiffsraums an
Rheinkähnen und Schleppdampfern zugewiesen worden. Auch alle Einrichtungen, Docks und
Löschanlagen, die Deutschland besach, sind auf
Grund des Artisels 357 des Friedensvertrages an
Frankreich abgetreten worden. Der französische Minister
der öffentlichen Arbeiten sordert nun wie die Deuts ber öffentlichen Arbeiten forbert nun, wie die "Deutiche Allgemeine Zeitung" mitteilt, noch die Aberlaffung ber Mei der ich ich en Werft in Ruhrort an Frank-reich. Der Wertlaut bes Artifels 367 bietet hierfür feine Unterlagen.

Die Entfestigung ber beutichen Rufte.

Die Entsettigung der deutschen Küste.

mx Berlin, 19. Jan. Artisel 196 des Bertrags von Berkailles gibt Deutschland das Keckt, innerhald einer Zone von 50 Kilometer von der deutschen Küste und zuf den Küste und zuf den heurschen Insere. Anlagen und Geenläse in dem Justand vom 10. Januar 1920 und in der an die em Tage vordandenen Armierung zu behalten. Die Regierung datte am 4. Kedrugt 1920 der interassiierten Konfrosslommission ein Berzeichnis der unter Artisel 196 saltenden Werse und ihrer Armierung vorgesest. Die Konfrosslommission ein Berzeichnis der unter Artisel 196 saltenden Werse und ihrer Armierung vorgesest. Die Konfrosslommission ein Konfrosslommission ein Berzeichnis der unter Artisel 196 saltenden Werse und ihrer Armierung vorgesest. Die Konfrosslichen modernsten, Ansagen verlagt. Die Konfrosslichen und modernsten, Ansagen verlagt. Die Bott dasterseichen Argierung auf Enischeidung über die Bertragsverlebung angervsen, ist der Kontrosslommission fürzsich beigetreten und hat dies der heursichen Regierung durch Kote vom 31. Lesember mutgeteilt. Die Kontrosslichemmission hat dervanschin die Auslieferung der voch ihrer Auslänlung überrsähligen Geschüse nebit Aunition dies Kontrosslichen Regierungen der Ministern Regierungen der Allierten Regierungen der Ministern Regierungen der Allierten Regierungen der Sitte gerichtet, die Angelegenheit in der devorstebenden Tagung des Obersten Kates einer Kachvorüstenden Vorlagung des Obersten Kates einer Kachvorüstenden Lagung des Obersten Kates einer Kachvorüstenden Lagung des Obersten Kates einer Kachvorüstenden Vorlagung des Obersten Kates einer Kachvorüstenden Vorlagung des Obersten Kates einer Machesius des

Die Bufemmentunft ber alliferten Minifter.

Die Zusemmenkunst der alliterten Winister.

mz. Baris, il. Jan. (Havas.) Rach einer Londoner Gardenen in der Anticken der Gestein wahrscheinlich, das man auf der Partier Konteren auch andere Gegenstände als die Eniwassung Deutschlands, die Kraze der Reparationen und den Vertrag von Sepres in den Areis der Beratungen zieden werde. Es könne kin, das man lich auch mit der Geschr dektärige, die durch den Jula m men druch Ofterreichs ensstehen könnte. Am kommenden Sonntag würden Lloud George und Kord Eurson mit anderen ofiziellen drittschen Vertreter vonden kon in Taxis gleichzeits aufbalten, um nötigenfalls on der Konferenz zu Kate gezogen zu werden; dennoch werde der Kreid der Teilnehmer nicht lo groß lein wie dei anderen früheren In Janis kleichen der Antickt der Antickt der Entwaffinung Deutschläng, die er mit Bri and über dellen Ansicht dinktlich der Entwaffinung Deutschlängen und der Keparationofrage gedabt dabe. Briand bade ihm erwidert, er wolle sich im Augendlia nicht über Frodleme ausfragen lassen, über die er ihn ehen mit den Alliterten zu belvrechen haben werde, aber er werde keine der Rechten und Interesen für ankteriele gesährden lassen. Die Zeitungen despielen für der er in erde keinen Alliterten zu belvrechen haben werde, aber er werde keine der Rechten und Interessen für der er merde keine der Rechten und Interessen für der er merde keine der Rechten und Interessen für der der mit der interalliterien zu belvrechen haben werde, aber er werde keine der Rechten und Interessen für der der merde keine der Kechten und Interessen für der der er werde keine der Kechten und Interessen für der der der der der der interalliterien, weiner, nötigereigen eine eine Krift für die Entwassung gewähren, nötigereiglich mit "Eanklitonen".

Der parlamentarische Beirat für das bejette Gebiet.

Dz. Roblenz, 18. Jan. In Unmefenheit non Bertretern ber verschiebenen Reichsminifter und ber Landesregierung tagte beute ber parlamentarifche Bei-rat für bas befette Gebiet beim Reichstommis far. Nach einleitenden Worten des Staatsseltetare im Reichsministerium des Innern Exzellenz Le wald, der der Bedeutung des 18. Januar für das Deutsche Reich gedachte und die neuen Mitglieder begrüßte, ertattete der Reichstommiffar für die befehten theinischen Gebiete v. Stard ben Bericht über bie Tätigfeit beb Reichskommissars im vergangenen Friedensjahr und über die jezige Lage in den besetzten Gebieten. In der solgenden Aussprache wurde zunächst die Rotwendigkeit einer baldigen Fertigstellung des Berts i on en schandelt. Der Bertreter des Reichsministeriums des Innern erklärte, daß der Geschentwurf mit allen Mitteln gesördert wurde. Einen sehr breiten Raum nahmen die Berichte vieler Beiräte über die Besatzung ein. Der Reichstommissar lagte zu, bag er bei ber Rheinlandfommission vorstellig werbe, jobald ihm die nötigen Unterlagen vorliegen wilrben. In den weiteren Berhandlungen wurde die Berordnung Rr. 64 ber Rheinlandtommiffion, betr. Beftanbeauf. nahme ber Silfsmittel für militärische 3wede, be-fprochen. Die brudenbe Wohnungsnot und die Notwendigfeit einer erheblichen Steigerung bes Mohnungs. baues in dem besetzen Gebiet wurde lebhast erörtert und gab zu Wünschen an die Reichsvermögensverwal-tung Anlah Ein Vertreter des Reichsschahministeriums entwicklte die Tatigkeit der Reichsvermögensverwal-tung auf dem Gebiete des Entschädigungs. Requisitionsund Wohnungsbauwesens. In der nachfolgenden Aussiprache wurde jum Ausbruck gebracht, daß durch das Reich das Menschenmöglichste geleistet werden misse.

Reine Friftverlängerung für Die Abstimmung in Oberichlefien.

mz. Oppeln, 19. Jan. (Draftbericht.) Bon inter-alliierter Geite wird mitgeteilt, daß eine Berlängerung ber Fristen, die im Abstimmungsreglement vorgeseinen find, nicht zu erwarten sei. Das vorliegende Abstimmungsregsement, so wird erflatt, ist um
abanberlich. Ebenso ist es unzutressend, daß die Abstimmung am 13. Marz stattsindet. Der Botschafterrat in Paris wird den Termin sestschen. Dieser wird von Oppeln aus befanntgegeben werden, ehe bie frant abfifche Breffe ibn erhalt.

Gine Interpellation über Oberfiffeffen.

mx. Verlin, 19. Jan. Sämtliche Barteien bes Keichstags mit Ausnahme ber Unabhängigen und Kommunisten haben eine Intervessation eine Intervessation eine Intervessation eine Intervessation wird. was sie an iun gedense, um die Miederherheilung der öffentlichen Sicherheit in Obersalesten berbeigalishten und der durch die Ansammfung vollenen Lage zu bereanen und die in dem Abstimmungsressenen kar Obersalisten enthalsen Senachteiligung der deutschen Abstimmungsberechtigten Abstimmungsberechtigten zu beseitigen.

Die augerhalb Oberichleftens wohnenben Abitimmungs berechtigten.

mz. Berlin, 19. Jan. Rach einer Melbung bes "Oberis seiflichen Wanderers" haben lich sur Abstimmung in Oberichieften bisber 216 000 aucherhalb Oberichtens wohnende Abstimmungsberechtigte gemeldet.

Die Gigungen bes Reichstags.

mz. Berlin. 19. Jan. Wie verlautet, wird ber Reich petag. ber beute wieder ausammentritt, mit Ridnicht auf die Landtags wahlen zunächst nur die zum 4. Februar tagen und dann die Situngen voraussichtlich eift am 23. Februar wieder aufnehmen.

Der Ctat bes Reichsarbeitsminifteriams im Sanyta ausidink.

mn. Berlin, 19. San. Der Sauptansschuh bes Acidise tags beriet gestern ben Etat bes Reichsarbeites ministeriums Im Laufe der Berdandlungen erkattete der Nelchsminister Dr. Braun einen aupsübrlichen Sertick über die Tätigkeit des Reichsarbeitsministeriums. Echliehlich genehmigte der Sauptausschub die Selosdungen und verschiedene sachliche Ausgaben des Reichparbeitsministeriums.

Das Wehrgefelt.

W.T.B. Berlin, 18. Jan. Das Wehrgesels wurde in der Fassung des Reichstats gedruckt und ging bem Keichskabinett zu. Es wird, sobald es die Billigung des Kabinetts gesunden hat, der Offentlicheit übergeden. Das Wehrmachtversorgungsgesetz wurde vom Reicherat in erster Lesung durchberaten. Eine Drudschrift über die disherigen Lieferungen und Leistungen aus bem Friedensvertrag ist in Paris überreicht worden.

rei me Sir

reich Bera hand Cifer much

Da Ida Ga

gen. dep solo Bild

ocm

Rid .

enig

Berl

mie Deen Dobe Sabe sund nung beise

Der Eisenbahnerbund gegen den Streik.

ma. Berlin, 19. Jan. Der Dentice Eisenbahnerbund, die größte der im Gechiehnerausschuß vertretenen
Diganilationen, hatte gestern leinen erweiterten Borftand erpent nach Berlin berusen. Rach einem nmtallenden Bericht der Bertreter im Sechsehnerausschuß über den Gang der Verhandlungen und über die größen Schwierigteiten, die neue Berhandlungen aur Unmoglicheit machten, wurde beschlossen, ohne Diskuliton in gebeimer Abkt immung zu den Berbandlungsergebnissen Stellung zu nehmen. Bon 74 abgegebenen Stimmen waren 51 für die Unnahme des Berhandlungsergebnisses, 20 für den Streit und 3 Zeitel unbeschrieben. Damit ist die Entscheidung nesen ben Etreit gesalen.

Erhöhung des Briefe und Batetportos.

Br. Beelin, 19. Jan. (Eig. Drahtbericht.) Das Reichstabinett hat eine Gesekesvorlage über die Erhöhung des Brief- und Pasetportos in Arbeit. Es Wird sich um eine Erhöhung von 50 bis 100 Brogent handeln.

Der Abbau ber Ariegogefellichaften.

Br. Berlin. 19. Jan. (Gig. Drabiberickt.) fiber ben Abban ber Kriegsgesellschaften werden uns folgende Jahlen unitgefellt: Im 2. Quartal find 895 Angestellte entlassen worden, im 3. Quartal 844, im 4. Quartal 1125. Die Em-lasung betrögt 12 Brosent. Der Abban der Kriegsorgani-lationen ersubr biernach eine schleunige Erledigung.

Dr. Golf zum Botichafter ernannt.

Br. Berlin, 19. Jan. (Eig. Drabtbericht.) Rachbem Japan durch ben soeben in Berlin eingetroffenen berrn hiofi wieder burch einen Botichafter bet ber beutichen Regierung vertreten ift, ift auch ber sunachit als Geschäfts-tidger nach Tokio entlandte Staatssefretar Dr. Soli sum Bolichafter ernannt worben.

Die Rohlenfärderung im Ruhrgebiet.

mn. Ellen, 18. Jan Die Kohlensörberung des Anfirbedens (einschließlich der linkstheinstichen Zechen) hat bestragen im Monat Desember 1920: 8236 267 Tonnen (arbeitstögliche Körderung 326 189 Tonnen): im Monat Rosember 1920: 8310 711 Tonnen (arbeitstögliche Körderung 315 505 Tonnen): im Monat Desember 1913: derberung 331 505 Tonnen): im Monat Desember 1913: derbeitstögliche Körderung 331 505 Tonnen (arbeitstögliche Körderung 377 273: derbeitstögliche Körderung 377 273: derbeitstögliche Körderung 377 273: der 1913: der 1920 Gestie sich die Gesamtsörderung des Andreadietes auf 88,25 Missionen Ionnen gegen 70,95 Missionen Tonnen 1919 und 114,55 Missionen Tonnen im Index 1913.

Der Martumtaufch in Belgien.

son Bruffel. 18. Jan. (Savas.) Laut "Dernidre beure" batten die deutschen Delegierten wegen des Martin mit au ich seine neue Beiprechung mit dem Finangminüter und dem Minüfter der auswartigen Angelegenheiten. Darauf wurden die Besprechungen die morgen unterdrochen, um beiden Teilen eine Berichterfiattung an ihre Regierung zu ermöglichen. Eine Lösung icheine bevorzusteben.

Der deutschefterbifche Sandelsvertrag por dem Abichlug.

D. Belgrad, 19. Jan. (Eig. Drabtbericht.) Die San-belsvertragsverbandlungen zwilchen ber deutichen Dele gation und der jerbijden Regierung, die vor dem Abichlus stehen, haben in allen Dapdelsfragen lowie im Transits, Bell. Schtischris und Eilenbahnverfehr ein Einver-nehmen erzielt. Eine beiondere Behandlung werden die palitilchen Fragen erfanzen.

Eine Wiener Galfomelbung über Raifer und Rronpring

ma Umsterdam, 18 Jan. Die von Wien verbreitete Melbung über eine Berschwörung des früheren deutschen Katiers und des Kronprinzen und über den von Holland angeblich ausgedrücken Wunsch, sie möchten Holland verlanden, entbehrt, wie die Riederländische Telegraphen-Agentur meldet, ted er Bestündung. (Wir datten die Bestung josort als abentenerliche Erfindung gekennzeichnet.)

Die Arbeitslofigfeit.

ma London, 18. Jan. Die "Westminster Gazette" schreibt: Die Zahl der Arbeitssolen nummt dauernd zu. Ein ernstlickes Zeichen ber industriellen Lage sei die anhaltende Blane in wichtigen Roblenbergwerken und wichtigen Landestellen. Im Bezirt von Swansea fein der Taulende von Bergarbeitern, In einer von Delegierten der ionstitutionollen Arbeiterpartei gehaltenen Rede erklärte Mord Gurby, augenblicklich set die Arbeitslosigkeit am Ich ärsten in Amerisa: banach somme England, Gransteich, Besgien und danach erft Italien und Deutschland.

D'Annungio hat Fiume verlaffen.

mz. Fiume, 19. Jan. (Savas.) d'Annungio hat pestern die Stadt im Auto verlassen.

Wiesbadener Nachrichten.

Dio Deutiche Demotratifche Bartel und Das Sandwert.

Die Sozialsserungstommissen bat einen Gesebentwurf aur kommunalinerung des gelamten Kahrungsmittelgewerdes vongelegt laut Rititeitung der han dwertstammer zu Wieschaften Lewerbetreise. Ter Ortsverein der Deutschen denrehetenischen Lewerbetreise. Ter Ortsverein der Deutschen denreheteligen Deutschen der Deutschen den denreheteligen Deutschen der Deutschen dem Kortiand der Deutschen dem Kortiand der Deutschen dem Kortians der Konnmunalisterung von dandwert. Dandell und Gemerbe adauleinen. Daaudi ding folgende Antwort am C. Januar 1921 ein. Auf Ihr Schreiben ersauben wir und erweitern, das der Kostiand der Teutschen dem den und demende abselbenteite der Innausgeben. Dandert und genere Aleinbandelsbetriebe zu lommunalisteren, mit aller Eutschehenbeit abledni. Und swar besindet sich der Bortiand der Partei hier in vollständiger übereinstimmung mit der Fraktion der Keichslags und der Fraktion der preußischen Landesverfammlung. Wird skon die Zuständigerin der Gastalisterungsstommission im allgemehme befrieten, da ihre Zu ammenkaums überaus einseltig ist. 10 geht die Kommission offendar weit über ihre Befugnisse hinaus, wann sie sich eitzt auch mit Liänen deschäftigt, gegen die die Aleinbaren Pedensen bestehen und zu deren Berwirtlichung eine nicht auf ein lostalistisches Fragramm eingeschworene Kartei niemals die dand reichen kann. Vorstand und Kraftion der Partei stimmen mit dem Reichsausschuh für Hondwerf, Kleingewerfse und Klöinkandel der Fartei vollständig überein, der im ieinen Räcklinien talgende programmatischen Honderungen wirdseltell dat: Um für diese Entwicklung der Kraftion der Bartei stimmen mit dem Keindausschuh für Kondwerf, Kleingewerfse und Klöinkandel der Fartei vollständig überein, der im ieinen Räcklinien talgende programmatischen Borderungen warstelles der Gestalsserung aber Kommunaliserung von Sandwörden. erbebt der Kartei aber Deutschen Berteilungskelten. Kesteidungs und der Iksten vollsche der Kraissen und Krasiungssenten Erreilungskelten. Kesteidungs und der kerten Reiteilungskelten. Besteidung Betriebsmittel bei ber Steuergesetgebung.

Die großen Schnees und Regenfälle, die in der Racht vom Moniag auf Dienstag niedernegangen fird, zeitigten zurnäcklit nur üble Rachwirtungen. So batte, wie iebt bekannt wird, vor allem der Eilenbahnversehr darunter zu seiden; die Abendzüge kamen vorgestern nur mit großer Benfpätung dier an, jo z. B. der Zug, der um 12 Uhr dier sein soll, erst um 1% Uhr nachts. Nuch in der Schot machte der Schnee, obwohl in diesem Winter bischer ein seltener Gast, keine, obwohl in diesem Winter bischer ein seltener Gast, keine, obwohl in diesem Winter diese gleich Tauwetter ein und verwandelte vielkach Straßen und Pläte in Sümpse, zumal sich auch ein unawihörlicher Regen dinzugesellte. Zwischen 5 und 6 Uhr gestern nachmittag war man allzemein überrackt, als es plöklich auch donnerte und bliste. Es wat das erste Gem titter, ein logen. Eisgewitter, das sich lider untere Gegend enslud und dürfte zu den Naturesten-beiten gehören.

beiten geboren.

— Bur Landtasswahl, Bom Obernrösidenien ist zum Kreiswahlleiter des 19. Wahlfreises (Hellen-Nasiau) Geh Rogierungsrat Hausleutner in Kassel ernannt, edenle zum Perdandswahlleiter des Mabstreisnerhands & (Hellen-Rasiau-Kheinsland-Süd). Stellvertreter ist Regierungsrat v. Liebermann von der Regierung in Kastel.

— Jum Jubilaumstag der Reichsgründung. Seitens der Teut'dnationalen Bolfspartei wurden am 18. Januar mit Erlaubnits der fransöftichen Behörde Lorbeerfranze an den Foulmalern. Kailer Wilhelms L. Kailer Friedrichs. Bismards und am Kriegerdenlmal niedergelent.

— Einreise vom Sesenten Gebiet in das Saarbeden. Die dan de is fammer Wies dad den weist darauf din, daß die neuerdings bekanntgesosenen Borlchritten für die Einreise in das Eediet des Saarbedens sich nur auf die Bewohner des undesetzen Gediets des Saarbedens für Pewohner des beseiten Gediets genügt zur Einreise in das Gediet des Saarbedens der mit dem InterzonensOrestonabenselt des Saarbedens der mit dem InterzonensOrestonabenselt versleiten Beronalausweis (Ventitätsfarie). Der Interzonensstennel wird non der zuständigen Wisständiged gegeden.

— Edlichtungsausichut. Rechtsgnmalt Dr. Schröber vahier ift zum Stellvertreter bes unporteilichen Borfitsenden des Schlichtungsaus duffes für Arbeitsftreitigkeiten gewählt.

— Eine neue Arzneitage ist mit dem Beginn diese Jahres in Kraft getreien, nach der die Aporbeter berechtigt find, statt des leitherigen Teverungspischen von 40 Vi. einen iolden von 80 Vi. auf iede aralliche Berordnung zu erheben.

— Der Brotpreis im Landfreis Wiesbaben. Filr ben Umfang bes Landtreifes Wiesbaben, mit Ausnahme der Stadt Biebrich, fit der Preis für den Laid Einheitsbrot im Gewicht von 1900 Gramm auf 4.70 M., der Preis für das

800 Gramm schwere Weißbrot (Krankenbrot) auf 2,50 M., der Badlohn für Selbstversorger auf le nach den Brilicen Verhältnissen die 31.20 M. pro Lath und der Freis für das Phund Brotmehl im Kleinversauf auf 1,50 M. ieftgefeht.

das Blumd Brotmehl im Aleinversauf auf 1.30 M. ieftseiett.

— Wirtschaftsbeihilfe sür das beiehte Gebiet. Um die Wirtschaftsbeihilfe in richtigem Umiang und den gegebonen Bestimmungen entiptechend zahlbar machen zu können. If es nöbig, zu beachten, das nach neuerem Rimsterialersaß für die Berückhätigung von Kindern nicht die Bestünkätigung von Kindern nicht die Bestünkätigung von Kindern des Gezebes vom 7. Mai 1920 über die Gewährung von Kinderbeihilfen maßgebend sind, sondern die entsprechenden Bestimmungen für die Gewährung der bisberigen Teuerungsbezüge. Diemach tommen in Brage diesenigen ehelichen, legitimierzien. Aboptine, Etiefe und Bliegelinder, die vom 1. Januar 1920 ab unentgeislich (odne entsprechende Gegenseistung) unterhalten werden müssen ober nußten, weil sie noch nicht das 14. Ledensjahr erreicht haben ober sich nach Bellendung des inden dezw. besanden, oder aus sonktigen Erinden, die in ihrer (der Kinder) Berson liegen oder lagen (Krankbeit, Gebrechen usw.) einem Erwerd nicht nachgeben können oder sonnten.

tonnten.

— Zur Bermelbung gefässchier Wiegescheine. Es find Hölle leitgestellt worden, in denen Lieferanten oder deren Angestellte von der Stadtwage ausgeseritäte Wiegescheine zum Nachteil der Empfänger gefälligt dadem. Das städtst de Afgieamt west darauf din, das ieder Empfänger den ihm vom Lieferer vorgelegten Wiegeschein dei der Stadtwage besw. in der Buchdalterei des Afgieamts, Neugalle 8. mit der Originalwiegeschrie vergleichen, seine Richtigkeit festellen lassen und lid dadurch vor Betrug und Wervorseitzung schilden kann. Es wird auch dringend empfohlen, det Empfangnahme der Wiegescheine vom Lieferanten (dei Anslieferung der Kane) seitzuschlien, ob lowost der Name des Lieferers als auch der eigene Name des Empfängers auf dem Wiegeschein richtig angesehen sind, und Las und Stunde der Berwiegung mit der Zeit der Anslieferung überseinstimmen.

dem Biegeichein richtig angegeben find. und Tag und Stunde der Berwiegung mit der Zeit der Anlicherung überseinkinnden.

— Bollshöchichtle Wiesbaden. Seute Mittwoch, 7% Uhr, folgende Arbeitigsemeinschaften: 1. Klees: Watbematüskes denken. 2. Schlift: Die Berlalung des Leutschen Reichs in Berdindung mit ausgewählten Koviteln aus dem Staatsund Kerwaltungsrecht. 3. Köper: Abung in der Berachtung von Kunstwerfen. 4. Bichner: Einführung in die Kunstweichtigte. 5. Lagenstecker: Leufchlard und Europa. Rr. 1. 2. 3. 5. Oberlaseum 2. Bolevlak, Nr. 4. Kunstgewerbeschle. (Golikoren diese Woche noch gestattet.)

— Kriegsieminaristen. Der Minister für Wissenschaften, die dem Jadzgang 1900 angehören, edenio wie die K-Kunststen nach einer Zisiädrigen Ausbisdungszeit, iedoch nicht vor Oliern 1921. die Entlastungsprüfung ablegen dürfen, wenn das Lehrerfollegium im einzelnen Fall beicheinigt, das der in Frage kommende Bewerber dasienige Mindeltung von Senntmissen und Bertigseiten besitzt, welches auf ardnungswäßigen und erfolgreichen Führung eines Bolbeichulams unbedingst erforberlich ist. Das Zeugnis sit diesen Seminaristen ledoch erst zu dem Zeitvunst auszuhändigen, zu dem sie normalerweise zur Entfallungsprüfung dätten dugelassen werden son nehe Bewerber dassenigen. Dem Fie unschäften erwendelichen Frauenbille wurde von den die krouen die krouen der Wiedsachener Gemeinken am vergangenen Wittmoch in dem schonen Saaf im neuen Muleum veranstaliet. Der harte Andrang des Kublitums, das den Ausführungen des Demn Boston Schält (Bermen) gebannten für die Fragen. Ein feltsabglitummen Lauchte. Der harte Andrang des Kublitums, das den Ausführungen des Demn Boston Schält (Bermen) gebannten für die Gragen. Ein feltsabglitummen Lauchte, sehre das lebhafte Intereste der Wiesbadener Berlächen Weilden Bernschaltung erhalten Erne Film in der einen Picker der Eine Fisch aus der Keulandbreis bei keiner einen Beschichen Schaften von den Kreuzingen der Keulander und berteilten Einer bei fich zu begrüßen Freile Ministes und Retenschaften Feile Minis

Seranstaltung sommen konnten.

— Eine Erleichterung der Feuerbestattung? Die Feuerbestattung wird dadurch erschwert und verleuert, daß com Univarst zwei Bescheinigungen auszustellen sind. Ein Leichenschauateit für die Bolizeichehörde des Verbrermungsoris und eine Bescheinigung für das zuständige Landratsamt als Unterlage sür den Leichenda. Das erstere sostet icht 42 M., die leistere 20 M. Peide Atteste müssen bezeich 22 M. die leistere 20 M. Peide Atteste müssen bezeich den Leicht 42 m., die leistere 20 M. Peide Atteste müssen bezeich den Kerdacht, der Ted sein krafdare dandlum berbeitseisicht worden, sich nicht ergeben hat". In der Peideinigung für das kandratsamt muß außerdem noch die Erstätung enthalten lein, das der Besürderung den Leiche gesundbeistiche Pedenken nicht entagenstehen". Steuerrat Schmidt in Bab Domburg schlägt fest vor, diese

rubend. Ein Klot der Teutsche, bem's da in Weh und Wonne nicht beis die unter die Augendedel berauftliege. "Andriano! Ich will nie eine Minna-Aufführung vordeigeben sallen, ohne ibm für seinen Wirt au buldigen und zu danken. Schon um dieser vollendeien Lebsung wisten mußte die "Minna" dauernd im Repertoire gepsiegt

willen mußte die "Minna" dauernd im Reventoire gepfleat werden.

Aber auch helga Reimers' panz lebendige und ganz entzildende Franzisch bedeutei große Kreude. Könnte fie ihrem anmurigen Berziein denn nicht auch noch ein Tränlein abgewinnen? Mög's ihr das Leben erharen, die Kunst aber noch gewöhren. Sie kann is erstaunlich viel; dies fehlt über noch gewöhren. Sie kann is erstaunlich viel; dies fehlt über nur Kollendung.

Alles Kültzeug, äußerliches und innerliches, zur Brachtgestalt des irideriziantischen Wachtmeisters besitzt auch do 11 in. Gleichbleiben müßt: er sich nur wehr im unentweat öberinrudelnden Temperament. Und nie um dilliger Lachwirfung willen Kunst-Katur verleben.

Wie denn auch Just-Wie aner in leiner schönen, stalls duftigen Kreatursichteit leichten Gersens auf das alte Theatermöschen mit dem Etterelpusen beim Erkickeinen vor dem Fräusein rerzichten dürste. Auch wenn's den Gründelungen im Harfeit bedagt.

Und, weil's denn sein must: auch noch der Gast. Im verzweiselten Suchen nach dem Selden schein. Diese dert leichten Gäste bedeuteten allzu aussichtsiole Bersuce. Verzichten wir auf eine Betrachtung deutschen Gelellichten trätig Wörtchen darüber gelvrachen): zergliedern wir nicht, was nur eines einsten Abender stücktige Ericheinung gewesen sein sann: vor allem: verwessen die erichen, wenn wir nach unserer anköndigen Aberseugung Segen das von erhösten dürsen. Sans Olden.

Mus Kunft und Ceben.

* Tanzabend Ruth Schwarksopf. Die von ihrem letten Auftreten im Denbit bier noch auf bekannte Tanzkürstlerin Ruth Schwarks fon i (von ben Münchner Kammerspielen) zeinte gestern abend im "Wintervarten" aufs neue ihre Besätigung, musikalischem Emplinden durch das vom Rhuthmus beleette beitere Spiel der Glieder bildbaiten Ausdruck zu

geben. Dernorragende tönserische Qualitäten, vor diene eine glänsende Technik, die läwierine Kiauren mit Selfstwerkändlickeit zu kheindar undemukter Gestaltung dringt, werden wirszam unterfiükt durch einen wohlgebauten Körver und ein ausdrucksvolles Mienenspiel. Makdalten im Tempe sann ihr wohl nicht als Manael an Temperament ausgelegt werden. Auch Eisesthalderei, die mit der Tarsstiellung somosinierter Tondischer meistens verfallplisse siellung somosinierter Tondischer Make zu selseln mit der Verdeurtlichung einsocher, nachtlicher Weisen, woder viel Schelmerei und Grazie arsenndar wird. So ie knigen des sannen Volksliedern, in der Kalestimusst aus Klainenunde und im "Moment musical" von Schubert. Um die Kledermausstunde", ein "Till Eulenivieges" und Litze Khanlodie Kr. 2 waren die Gegenstüde welche noben Identeichtum in der Tarstellung auch ein seines Perüändnis sit die festigeneise bebinderte die durch allerlei Desorationsesseschum ihr der Tonstellung deutlich verden lieben. Vedauersichermelse bebinderte die durch allerlei Desorationsesseschen lehr einer ischaltung schuster die der von Margrit Leue am Kidgel begleiteten Törze wurden von den sablreichen Teilnebmern der als Bollsunterhaltungsgeschnet Bevanstaltung sehr beisällig ausgeszeichnet.

Abolf v. Hildebrand t. Abolf v. Ht de brand, der bestannte Münchener Bildbauer, fit in München, 78 Jahre alt. gestiorben. In Marburg geboren, lieblerte er bei Zumbu'ch, und war tann längere Zeit in Italien. Seit 25 Jahren lebte er in München. Tori stehen auch deine beiden vollstümlichen Werte, der Mittelsbacker Brunnen und die Densmalsanlagen für den Brinzregenten Quivold mit dem Neiserdensmal des Kürsten und der Hubertusdrunnen: Iempes auf der Terrasse vor dem Nationalmusteum. Ein weiteres Monumentalwerf darrt auserdem noch leiner Ausstellung am Deutschen Museum. Seine Kischnisse. Reliefe. Medaislen, Monumentalvalkisten sind sehr zahlreich. Vestannt sind nomentlich das Bismarsdorftsmat am Dam zu Kromen, die Jünglingsstatue in der Nationalgalerie in Bertin und lein Bater Rhein" in Strakhpra. Bereits vor Iabresirst war das Lebenswert des Künstlers durch einen Schlagansall labmaeleut worden.

Breisablimmung über Die naturwiffenschaftliche Literatut. In ber neueren Zeit hat Die naturwiffenschaft-liche Literatur einen so groben Umfang erreicht, bas es bem

Staatstheater.

Dienstag den 18. Januar: "Minna pon Barnhelm" Leiting. Tellbeim; berr Ciegfried Rronau Dom Sigbitbeater im Saarbriiden ale Gaft.

fich, weniger afe brei Worte über bas Stud und, momog-fich, weniger afe brei über ben aufälligen Unlab au feiner geftrigen Aufführung.

lestere Exflürung auch in das Leichen dauattest aufzunehmen, io tak die zweite Teicheinigung mit ihren Mühen und Kosten gans wegiallen würde. Das vervollftändigte Leichen schauattest sonnte dem Landraisamt vorwelegt werden, das den Leichenpak ausstellt und das Attest für die Polizei des Berdrennungsorts freigibt.

— Ver Wig zun Städ. Die Berträge von Deren Arihur Pohl-Bertin, welche dieher jud belacht waren, nehmen non heute Mittwoch ab ihren Fortgang in der Aufa em Isleplah, die einschlich Sonntog, jeweils abende big Uhr. Samslagsdend nur für Ränner und Jünglinge. Isdermann hat freien Jutritt.

Borberichte über Runit, Norträgen und Resemandere

Borberichte über Runft, Bortrage und Bermandtes.

Borberichte über Kunst, Vorträge und Berwandtes.

Baie Artot de Padille, das defannte Artglied der Berliner Staatsesper, erscheint Montag, den 28. Januar, 714. Uhr, im Kasino, von Sdanck Jusimaver de gleitet, jam erstermal im Rahmen des L. Silveskongertes der dem Kiesdudener Auftitum als Liederiängerin mit einem ansermählten Programm, Rosini, Mogart, Schubert, Grieg, Tunnd, Kachmaninac.

Kermenn Jadiember, der Sollid des unter Leitung des sichtlichen Kuntholisesflors K. Schutigt bestenden Genbeschausrtes am nögliche Sonniege im Kurdeuse, ist durch seinen Genbeschausrtes am nögliche Sonniege im Kurdeuse, ist durch seinen Programmen Auftigen Staatscheater den Missodadenern sein Frenzeit auch der über über über über der Auften von der der Aufter unternimmt gegenwärtis eine Teutner durch Freuherung in aber all der all die des Kurdeuses katischausen. Dei dem bente Altitung die merken Saase des Kurdeuses katischausen. Dei dem bente Altitung die merken Saase des Kurdeuses katischausen Leitigen Abend der der derenden des herre Gruning hert Aleis Kesni von Krensturer Operndeus die familierische Leitung. Die dem Arnelfurrer Operndeus die familierische Entis Kaltwenn und Ernst Wilkert von Schumannschause in Frankfurst der Angelinassen. Itels des eraungenen Betörtes der Angelen.

Sundansdelle wird die Anweinwaltung, derendebet und die größe Rachfrage von dies und besonders von auswärte, die norgelesenen vier Kalts jentissinden lassen. Itels des unternisch einstelle angesetzten erhöften Einstriftspreise vostentlich ernöhiget. Ter nächte Ball sindet kommenden der Kaltscheler und allen Iongfreunden sie durch des wochselne Spielen der Allen und neuen Tanze reichtig Schapenbeit zu kochselne Epielen der Allen und neuen Inner Leitungen ist durch des wochselne Epielen der Allen dies Leitung und neuen Tenze reichtig Schapenbeit zu deten, fich zu der Kaltsche und deren.

Mus dem Bereinsleben.

Massauf der Berein gereinsteden.
trag des herm Leppse über "Auclien und Grundwasser" wird nicht, wie in unsernen Wienlagesbeschlicht nitzetellt, am Freitag, den 21., im Bottragold des Reuen Wuseums, sondern bereits marzen Dennerstag, den 20. d. M., abende sicht, und swar im Sasie des Kasnos kotsinden.
In der Ingenderteinigung "Deutsche Aufliche uns spricht am Freitagadend 8 Uhr berr Schiftsteller Frühauf über die menschliche Seele, am Samstannachniftig d Uhr derr Wilhauf über die menschliche Geele, am Samstannachniftig d Uhr derr Wilhelm Greuling über verschiedene Wunder in der Edemie

Mus dem Landfreis Wiesbaden.

flus ber Erbenheimer Gemeinbevertretung.

Aus der Erbenheimer Gemeindeverfretung.

[7] Erdenheim, is. Jan. In der leiten Gemeindevertreierstüumg lag gundcht ein Gestach des Kahlenhändlers Karl Christ um Antari einer Gredenstäche von. Es hendelt fich um den Wossersten zwischen den Heiten Karl Christ und Hriedrich Laparole einer, und Ladwig Winterwessen einer endererleite, der die Adwigs Laparole einer, und Ladwig Winterwessen endererleite, der die Adwigser Sein der Abschaussen und Streitigseiten zu vermeiben, wird des Geschän abgelehnt. — Im der Wohn no zon o in Beuern, wird die Gemeinde in nächster Zeit auf dem Freidansgelände in der Tanneskraße ein Wohnhaus, das seine Absbungen sellen wird, errichten. Hierzu benötigt ihr ein dem Landwirt Johann Heinrich Werten gehörendes Grundlück in der Größe von 25 Kutzu. Dem Kanl wird zuschinnten und die Ause mit 400 M. dezahlt. — Jum Ina diefen deuschleitung Kastenm de Kagelung ihrer Welschung und um Freigade der zwei Arbeitsstunden während des Tages. Dem sehrene wird kottgegeben, während ihre Bezahlung nach Gruppe 3 des Besohnungsgelebes erfolgt. Auberdem zahlt die Gemeinde nach eine manatliche Wertschalten der Setze ung mit einem Erids von 80 400 M. specklich Geschmigung. — Der Gemeindescher um Lahnenderer mitd gehaltlich den Bartichen Folgeren gleichelten, alle nach Erndermeier wird gehaltlich den Berühren Bestigen der Mehrend geher um Lahnenderer mitd gehaltlich den Berühren geleichent, alle nach Erndermeier wird gehaltlich der Begründung abgelennt, deh de gene mit 2 M. über den dem Baudalbeiterverdenn abgeleiner Tarif miliehnt werden.

Die Cingemeinbungsfragt.

w. Edierstein. 19. Inn. Gestern sand in den "Drei Kronen" eine Bargerversamm ilung beiress der Einzemeindung Schierstein Wiesdeden hatt. Derr Tänchermeister Ihiele eröffinete die Bersamming und gad herrn Ingenieur Bieger aus Wiesdeden des Wort, welch lehtere einen Bortrag diell über die Bedeutung der Einzemeindung und welche Vortelle der Gemeinde daburch guteil marden. Bet der Dissussam, in welcher für und gegen der Einzemeindung gesprochen wurde, kam nach längerer Tebatte eine Einigung aufande, das neben dem demeindeverfreiern noch eine Kommissen gewählt wird, welche dann zu Berhandlungen schreibe sollen.

Aus Provinz und Nachbarschaft.

Cine Ctener auf Barte und Lugungarten.

me. Frentfuri a. M., 17. Jan. Um bie gerrutteten ftabilichen Finangen ein menig orfzubestern fclicht ber Magistrat nunmehr ber Stabioerorbaeien. Betfammlung eine Stever auf Parts und Lugungarten in handen von Privathelbgern von. Wie man fich der Besteuerung bonti, batilber verlautei noch nichts.

mo. Franfurt e. M., 10. Jan. Der Strafenfandel ift um ein John veicher. Dien hondelt en allen Cem ber Sinde mit Salzberingen. Je nach Beranlagung bes hönders leiber die nicht immer gung appetigift bo-bandelten Fische bas halbe Tunend 4 bis 6 M. And Bullinge werden mit Eifer gehandelt, die ein Schubpelizift erscheint und bem Johl ein Ente

Baica oft sehr schwer sallt, eine Auswahl zu treisen. Aber die grundlegenden Werke der Fachtiteraur und awar die Gestehten durchweg einig, aber schwieriger zu beantworten ist die Frage, welche Werte von dem Aublitum selbit für die delten gebalten nerden. Jeder cinzelne ist sich in wohl darüber tlat, ab ehn von ihm geseines Auch keine Kenntnisse ausglieft und ihm gestigen Gewinn gedrach bat oder nicht. Da is noch leinem drauchbaren Gewinn gedrach bat oder nicht. Da is noch leinem drauchbaren Gibber durcht in der naturwissen. Da is noch leinem drauchbaren Gewinn zu. Kosmos" die bestannte Goellichaft der Naturtweunde in Eintsgart, iest Breise im Beitnag von 1000 M. aus für die Beantwortung der Frage: Melde naturwissenschaftlichen Bücker dalten Sie für die beiten? In der Beantwortung darf sich iedermann beteiltigen. Es gemögt, auf einer Bolslate an die Adresse: Benlag des "Kosmos", Preisablimmung I, Stutigant Aligersti, die Bücher zu rerzeichnen und mit Unterschrift und Koresse zu vorsehen. Aus ämisiehen die naturwissenschaftlicher Bücher zu rerzeichnen mit die Keidenschaftlicher Bücher au konstiellung der Keidenschaftlicher des gennenn Antworten wird die Keidenschaft erfolgt an die langen, die hie Verlagenschaft der Bertienschaftlicher der der berdienswertes Werturdeil über unter naturwissenschaftliche Liefts größer sie die Mahrscheinschaftlicher über auf sieder Abstimmungen sind im Innauerheil des "Kosmoshandweisers" entstallen und werden auf Kunsch auch an jedermann untensalten und werden auf Kunsch auch an jedermann untensalten und werden auf Kunsch auch an jedermann untensaltlische und werden auf Kunsch auch an jedermann untensaltlische

Eleine Chronit.

Theater und Literatur. Frans Bleis' 50. Geburts-tag mar ter 18. Januar d. 3. Ju biefem Tage brachte ber Berlag Paul Steepemann in Dannover eine ichone Lurus-ausgebe des Wertes Benus und Taundauer" von Frans Blei berous.

Sport.

" Ber Sportverein Bicobaben, E. I., halt am Donnerslagabend 8 Uhr im Caale ber Turnhalle, Sellmunbftrofe, eine aftice Mitglieberverfamme

" Der Chachoerein Wiesbaben veranstattet jeden Mittwechabend 8 Uhr einen Demonstrationsabend, an welchem berr Brofissor Peterfen fich über die verschiebenen Spielarten verdreitet. — Um tammenden Camplag findet ein Tombola-Tournier statt. Die Preisverteilung bagu findet 8 Toge ipater im fleinen Saale der Turngefellschaft, Schwalbacher Strehe, mit Damen

im fleihen Saale ber Turngefenichaft, Sie bereits mitgrietlt untbe, state.

Beiturnen um die Kreismeisterschaft. Wie bereits mitgrietlt untbe, state am 27. Jehrnar in Wiesbahen die Austragung der Kreismeisterschaft im Kunsturnen ihr den Nitteltheinkreis katt. Die ziemlich unsagreichen Gotbereitungen für diese Urransfastung, die eine 240 Turner am beit ganzen Ritteltheinkreis, dem größen der deutschaft Turnerlägtt, hierhersichen wird, sind in vollem Genge. Es werden von den dehten nur die allerbeiten sein, die sich hier zum friedlichen Weitsfamp seilen, do daß ich silt alle Freunde der Turnsache die Aussicht auf ein autwerlich hervorregendes Greignis erössinst. Das Weiturnen sindet am Armitiag im Vaulinenschäftlichen katt. Kachmittags ift ein Schanturnen im großen Saale des Kurhaufes vergesehen, wo Berlichungen der Turner, Isgelings und Jugendpruppen (Knaden und Madden), sowie Kutikungen der aus dem vermittägigen Weitsampl betworgegengenen Sieger am Ach, Berres und Verd gegeigt werden. Da die Verenhaltung end einen werdenden Character für die Jörderung des Turnwelens haben soll, is dari auf die Intarklitzung der weitschen Kreise under Turnerben, Univer Stadioverwaltung und die Anthons despie zur die Universitätigung gestellt haben. Für die Unterdretung und kurhans despie zur Weitgung gestellt haben. Für die Unterdretung der frenden Turner werden Driveschtingaritüre benöftst werden. Ein Mehrungsausschaft für unterden Driveschtingaritüre benöftst werden. Ein Mehrungsausschaft für unterden Prieser Frage bereits in Täligseit getreten.

"Anhballigunmelieten", Zeichnungen von Saalog, Berfe von Krieber.

* "Anhball Jummeleien", Zeichnungen von Sarlog, Berse von Friedr.
Bordammer. Eine lutige Reise durch die Husballwelt. (Berlag "Inlerterter Sport", Bersin W. 18.) Der befannte Karifaturen geschoften, dar in diesem Wert eine Sammlang seiner Fußdallfortsaturen geschoften, die dien Anhängern des Zugballports viele Freude austösen wird. A. Vorfammer, der seit Jahrzehnien mit dem Leden und Treiden auf den Anhängern ein dem Anhänger und den Judammen der Sarlogs dumotnolle Verle gesiehert, die das Gause in einem organischen Jusammenhaus bringen und seinen Wert weschrische flegern.

Reues aus aller Welt.

Cinbruch in des Serndurger Stadtibenter. Unbefannte Diebe beungen nachts in das Stadtificater in Berndurg ein und ftahten für iber 100 000 M. Requisiten. Die Diebstähle machen fich bet den Aufführungen empfindlich bemerkber, da es an gubteeichen Roftumen fehlt.

Demerkor, be es an gubiceichen Rofismen sehlt.

Die Tragdele des Oberprimmers. 3u der Liedentragöbie des Oberprimmers Roelle in hannover mird noch gemeldet: Die neuen amilien Cimitielungen, inabelendere die Odbuttion der diet Opier, haben neue Tatsachen zutage gesötdert. Der Oberprimmer ist nicht einer Schuhmunde in den Mund erleiten, sendern er ist mit Norphium vergistet worden. Die beiden Kinder der Branklenerin Hrau Jamers find quer durch den Kopf gesicholen worden. Die Anstielen Kooff die Kinder der Hrau zuwerf erschoffen und damen sich selbet ums Deden gedracht hat, ist seht stant Jamers ein spielen zu gieden. Es ist mahrlichenlich damit zu rechnen, dah Fran Jamers die treibende Kraft, se wohl die alleinige Täterin ist.

Gine Ufte aus Ctroffolmen. In ben Ratferhallen gu Steglit bei Berlin ift fent eine Uhr ausgestellt, bie in allen ihren Zeilen ausnahmelos Cine Uhe aus Strachalman. In den Katserdullen zu Steglit dei Berlin ist seine Uhr ausgestellt, die in allen ihren Teilen ausuchmisse aus deutschen Reggen- und Haferlitzb verfertigt ist. Gelbif den einenhaufes aus beutsche leden Argen- und Haferlitzb verfertigt ist. Gelbif den seine Bengen- und Haferlitzb verfertigt ist. Gelbif den su um präpartiertem Strach. Die 170 Zentimeler hahe und 65 Ientimeler dreife Standult hat eine Gengdauer von S Etunden und zeigt genaue Zeit. Der Verfertiger diese merkwirdigen Mierke, der Achte an der Gerstellung der Ihr gearbeitet. — Eine Ahnliche, edenialle nur aus Strach despektione bei Ihr, die son einem Eisendahme ausgeleitigt wurde, derindel sich in Geofar.
Ein Bantlehrling mit 160 600 M. durchgegungen. In Münden in der Vantlehrling Geofbeiter nit dem Verlage von 167 500 M., die er der der Deutscher Bant einzahlen sollte, durchgegungen.
Im gleiden Sant einzahlen sollte, durchgegungen. In Münden in der Vantlehrling Geofbeiter mit dem Verlagen unt 167 500 M., die er der der Deutscher Bant einzahlen sollten Kahrer mit ihren Brünten am 18. Kovember 1818 gebeneinsche State Einfallen auf Jielfkandbesaut; am 22. Nadender 1816 haben die fich zu seinen kanden derenmen, und em 21. Dezember 1818 hatten deide Baare einem Kanden desemmen, und em 21. Dezember 1818 batten deide Baare einem Kanden desemmen, und em 21. Dezember 1826 batten deide Baare diene Kanden derenmen, und em 21. Dezember 1826 batten der Harre des jeweite Kind. So berichtet der Alleienmehner".
Explosion. In einem der Reichsbruckerei gehörenden Grundhille in der Allein Jacke ein Kuntlenswerschlätte ift parf desphädigt. Die vordandenen Borräte en Kuntlenswerschlätte ift parf desphädigt. Die vordandenen Korräte en Kuntlenswerschlätte ift parf desphädigt. Die vordandenen Verräte en Kuntlenswerschlätte in Ausenderpflicht wochen fein, des Kuntlenswerschlätte in Kahren der Geschlene Bearendelensten unregt.
Geschlene Bearendeleiten unregt.
Geschlene Gesche der der der Kuntlensuchen bei werden Erne der Kuntlensuchen der Stellen Ein

Ein mehr als iddfahriger Filmftar. In einem amerifantichen Film "Noffaels Grele" wirfte, wie die "LichtbildeBuhne" melbet, eine Dame, Frau Moreno, mit, die nicht weniger als 104 Jahre alt, babet fehr rubig ift und "Filmaugen voll febhaften Feuero" befrit.

in und Jilmangen voll iedselten Jemero" bestet.

technische Sochichte in Darmitadt, wo er früher bereits tärig war, Holge leisten. — Brosessor Schulten in Erlangen ihr och der Universität Varcelona eingesiaden werden, dort eine Reihe von Borträgen über alte Gesichlichte und Cecgraphie von Ewanien zu balten. — Der preudichte und Cecgraphie von Ewanien zu balten. — Der preudichte der Stolische der Wilsenschaftsten hat das verstorbene Mitzglied der phalitalische maibematischen Kanlie. Professor der Chemie an der Berlimer Universität Dr. Emil Fücher ein Kanital von 750 000 M. als "Emil Kilder Stiftelor der Chemie an der Berlimer Liniversität Dr. Emil Fücher der Lung deutsche Ehemiter zu unterstützen, die auf dem Gediet der orzantlichen, anorganischen oder phositalischen Ebemie wisserischaftlich arbeiten.

Wissenschaft und Technik. An der Technischen Sochichke Berlinschaft und Technik. An der Technischen Tochichke Berlinschaften und die Erichtung einer eigenen Dosentur für Kera mit gewiomt. Die Röboltung keramischer Korselungen und die Erichtung einer eigenen wurde dem Privatdosenten Dr. Riese übertragen. Verwert ist eine außerordentliche Brosestur für Kern meldete den nit eine Ausgenen und den Gestellur für Kern meldete den nit eine Ausgenen vor nunnnehr einem Jahren unter dem Ramen einer Doch du 1e für Stenographie in vorfungen im Dresden vor nunnnehr einem Jahren unter dem Ramen einer Doch du 1e für Stenographie Der Istalien vorden, — Der arbentische Boosen der Modenne der Schalenschen Witselsen einstehen Andemie der Bestenschen Witselsen ein Etwahura, wurde sum ihrer dochnischen Dereilm ernannt. — In Bern dahen do Lesgesterte von 23 literarüben, fünsterischen Mitselsen der Mernschaften der Merstlischer und sechnischen Gesellscheften mit zusammen über 12 000 Mitgliedern am 14. Zannar unter Konith des Broseschen Bureus lüt gestinges Eigentum, einen Ich mit eine Andemie der Bureus lüt gestinges Eigentum, einen Ich wie ein der Merstlichen Bereiblichen

neue Bücher.

"Teutsche Aundichen Deterin Berder. Derlin.) Antem Jusalt den Januarheiter Wertin Röchter. "Oberschleifen — eine
Tchieslalbruge der Welt", bermann n. Nolen: "Das Genofienschaftzwelen
im truitgen Aublend". Bent Ernft "Belektung". Roeller von den Brud:
"Theoder Däubler und tie Per des Kordligies". Stuard vo. Wertschung:
"Jur Berseschlichte des Krieges von 1870". Rech neuen Ausellen III.
E. Jenun: "Weltwirtschrifte Umwälzungen". Conrad Bendren: "Die Beleutung der dichterlichen Jeim und Goethes Soly von Verlichungen".
Mitert Dresdner: "In denischen Gespeschaufte".

Handelsteil.

Berliner Börse.

mz. Berlin. 18. Jan. Wegen der im Auslande, besenders in New York, eingetretenen erheblichen Besserung des Markkurses ist hier am Devisenmarkt bei nervösem Auf und Nieder eine ziemliche Verwirrung eingetreten, welche vor Festsetzung der amtlichen Notizen zu erneuten Rückgängen führte. Das gleiche Bild der Nervosität bot auch der Verblauf der Böree, doch war die Stimmung von vornherein wesentlich beruhigt, weil vom Privatpublikum sowohl im Großverkehr als auch in den Einheitskursen nicht allzu erhebliche Verkaufsaufträge vorlagen. Die Anfangskursenstellten sich aber überwiegend — bei Einbußen von 19 bis 15 Proz. und vereinzelt noch darüber — unter den gestrigen Stand, wenn auch für einige wenige Papiere inloige von Deckungen bereits leichte Erholungen eintraten. In den Hauptspekulgtionspapieren fanden anfangs auch Zwangsgattstellungen für einen zahlungsunfähig gewordenen freien Makler statt, als aher später die Devisenkurse, besonders der Dollar, sich von fibrem niedrigen Stand etwas zu erholen vermochten, schritt auch die Börsenspekulation, die, wie erwähnt, gestern stark realisiert hatte, zu Deckungen, unter deren Einfluß sich die Stimmung befestigte und die führenden Spekulationspapiere teilweise über die gestrigen Schlußkurse hinaus gingen. Dies gilt besonders für Mannesmann, Phönix, Rhein, Stahl, Deutsche Waffen, Dynamit Nobel und Augsburg-Nürnberg, die bis 10 Proz., sowie auch The Golöschmidt und Orenstein u. Koppel, die umgefähr 60 Proz. bezw. 20 Proz. von den gestrigen Kursen wieder einholen konnten. Bankaktien waren zumeist wieder 2 bis 3 Proz. schwächer. Heimische Rentenwerte fest.

Rurse vom 18. Januar 1931.

Div.	Bank-Aktien.	In %	I Div.	Company of the contract of the	Into		
10	Bartiner Handolages.	1242.00	0	Hohenlohewerke	287.00		
	Commers u. DiscE.		0	Hösch Eisen u. Stahl	770.00		
	Darmstädter Bank	183.50	10	Ilse Bergbau	430.00		
11	Doutsche Bank	324.00	10	Königs-u. Laurahütte			
10	Doublette Bank		1 29	Kall Aschersleben	387.00		
3	Disconto - Commandio	246.00		Kostheim Cellulose.			
	Dreedner Bank	31 +.00	.6	Kronprins Metallf.			
	Mitteld. Creditbank .	182.00	15		875.00		
.7.	NationB. f. Deutschl.	202.50	5	Lahmeyer u. Co	210.00		
11.9	Oesterr. Krodit-Anst.	65.50		Lauchhammer	580.00		
8.73	Reichsbank	15288	112	Lindes Eismaschinen	3 35.00		
	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR		118	Ludwig Loewe u. Co.			
2200	Industrie-Aktie	n	8	Mannesmann Röhren	501.00		
12	Albert, Chem. Werke	00,00	1 4	Oberschies. Eisenbed.	3 22,50		
18	Adler-Fahrradwerke	264.25	14	EisInd.	2 11.03		
30	Augsburg - Nürnberg	39 .00	liř	Kokaw.	5 2 2, 20		
10	Alig. ElektrGet			Orensieln u. Koppel	533.00		
10	Bergmann, Elektriz.	303,00	15	PhonBergb. u. Hotte	B 24 22		
10	Part Anilla Monaria	311,00	8	Pornellant, Kahla	80 1 30		
	Bad. Anilin u. Soda .	542.00	25	Rositzer Zueherraff.	967,70		
	Bismarok-Hötte	632,40	14	Rhein-Nass. Bergw.	330,00		
	Bochumer Guffstahl .	680.95	12	Dhain Stablester.	7 50,00		
14	Brauerei Schultheiß .	340,00	6	Rhein. Stahlwerke	537,10		
71/9	Buderus Eisenwerke	620.00	12	Riebeck Montan	477.00		
15	Beton- u. Monierbau .	430.00	15	Rombacher Hüttenw.	345,00		
10	Deutsch-Lux, Bergw.	342,50	0	Encin. Metallwarent.	357,00		
25	Deutsche Kallwerke.	401,00	20	Sachsenwerk	355, 10		
0	DtschUebersElekt.	942.00	8	Schuckert Elektria .	250,35		
15	Donnersmarck-Hütte	680.20		Siemens u. Halske	220 00		
24	Dürrkopp, Bleief, M.		13	Budd, Eisenbahnges.	105.00		
50	Dtsch. Waff. u. Mun.	524.00	61/5	Verein. Gianzatoff-F.	7 0.00		
	Daimler Motoren	552.00	20		501.00		
	Deutsche Erdől-Ges.	238,00	15	Verein. Coin-Bottw	0 01.00		
45	Elberfelder Farbenf	2250.0	18	Weilar-ter-Meer Ch. P	381.50		
18	Cincilcidet Luthesi	439.00	12	Westeregeln	393.00		
12	Eschweiler Bergw	336.00	36	Zellstoff Waldhet	838.00		
25	Friedrichshütte	1080.0	0	Commont Material	498.00		
18	Folten & Guilleaume	485.50	-	HambAmerPaketf.			
7	wasmotored Deuts.	233.25	0	Hansa-Dampfechiff	183 00		
10	Well-Welther Elsenny.	00.00	0	Norddeutscher Lloyd	311.00		
	Gelsenkirch. Bergw	356.50	0	Schantung-Eisenb	101.00		
12	Oriesheim Elektron.	415.00	0	COLUMN THE PROPERTY OF THE PARTY OF THE PART	340 50		
II I	If Substant Blockers when	428.00	0	Türk. Tabakregie			
10	Harpener Bergbau .	02.00	2				
	Official Amelia consume		0	Genusscheine	645.00		
De Colonia		255.00	0 1		229 00		

Die Stelgerung-des Markkurses.

Die Stelgerung des Markkurses.

mz Mainz 18. Jan. Dollar und Pfund Sterling die bisherigen Valuta-Wertmesser erster und zweiter Güte, erlitten gestern einen starken Preissturz: in New York stieg die deutsche Mark gestern von 148 auf 168 (auch die übrigeo europäischen Devlsen waren höher, wenn auch in weit geringerem Maße), in London besserie sie sich von 252.25 auf 252.50. Die hiervon heute auf den deutschen Märkten erwartete Besserung der deutschen Valuta blieb aber aus angeblich weil starke Deckungen in Dollar und Pfund vorgenommen wurden. Die Börsen in Frankfurt und Berlin zeizten sich ziemlich nervös: in Frankfurt wurden die ausländischen Zahlungsmittel meist wieder etwas heraufgesetzt, aber an der Abendbörse neuerdings wieder ermäßigt: in Berlin zeigte sich die Schwankung aber nicht so stark, so daß die amtlichen Notierungen teils unverändert weren wie für Stockholm und Italien), teils eine Kleinigkeit niedriger (Amsterdam um 20 auf 2050, New York um 25 (auf 238½) und Schweiz um 9 (auf 985) anzogen. Im Auslande dauerte aber das Steigen der Mark auch heute noch niemlich erheblich an: in Zürich von 10.05 auf 10.65, in Stock holm von 7.60 auf 8. (Die Notierungen von den Pörsen in Paris, Amsterdam und London eiehen wegen der Orahistörungen infolge der Willerungseinflüsse noch aus.)

Wettervoraussage für Donners ag, 20 Januar 1921 wer der Meteorolog. Abtellun- des Physikal. Vereins in Frankfart a. L. Wo kig, meist trocken, kälter, nachts Temperatur um den Gefrierpunkt, No dwestwind.

Rauft nur deutsche Pneumatits!

Gie werden feit Jehresfrift wieder aus gleich guten Robe ftoffen wie früher gefertigt und bieten alles, was man von winem Reifen verlangen tann.

Die Abend-Ansgabe umfaßt 8 Seiten.

Danutidetfileiter: &. Ceftfd.

Ferentwortlich für ben vollisschen Teilt fr. dant beit für ben Unter-haltungstell; 3. D.: F. Güntheit für den totalen und propinziellen Teil somie Gerichtslast und Sandel: M. Eh; für die Unteigen und Achanen i D. Dormauf, ihrung in obietsbassen.
Drud n. Berlag der E. Schollen ber g'ichen hofbuchbruderet in Biebaben.

Sprechtunde ber Schriftleitung 12 bis 1 Ubr.

Nach Fertigstellung des Umbaus befinden sich unsere Büros und Schalter nunmehr

in unserem eigenen Hause

Wilhelmstrasse 1, Ecke Rheinstrasse.

Unsere Fernsprechanschlüsse sind

für Fernverkehr Nr. 5900, 5901, 5902, 5903, 5904.

für Stadtverkehr Nr. 5905, 5906, 5907, 5908, 5909.

In unseren bisherigen Räumen, Wilhelmstrasse 34, verbleiben bis auf Weiteres ein Schalter für fremde Geldsorten und ein Auskunftschalter.

Dresdner Bank Filiale Wiesbaden.

Rechterat: Arbeitsamt. Egen. Baro: Bahnhofftra e 11, 1.

Allerfeinstes holland.

1 Pfd. netto Mk. 15.

Feinste helländ.

Süßrahm-Butter

per Pid. Mk. 00.

empfehlen

Wellritzstraße 1 Tel. 5863

Geft. Bordeaux., Rognat. und

Weinflaschen

Settforfe, Lumpen, Bapier, Gifen, Metalle, Sade. Felle aller Art tauft gu ben bochften Preifen Still. Bluderstraße 6. Telephon 6058.



Wir haben Auffrag

zu kaufen:

m. neu. Sporiphaeton-Karosserie.

Bekanntmachung an unseren Kundenkreis

Der Verein der Waschereien, Farbereien und chemischen Waschanstalten von Wiesbaden und Umgebung hat bei der "Nordstern" Transport - Versicherungs - A.-G. Berlin für seine Mitglieder eine Wäsche-Versicherung abgese lossen, wona h sämtliche deuselben zum Reinigen und Färben übergebene Wäsche usw.

gegen Bezahlung einer Versicherungsprämie von 2 Proz. des Wasch- oder Färberlohnes

gegen Einbruch iebstahl, gewöhnlichen Diebstahl, Feuer, Verun-treuung, Aufruhr und Plünderung von der Urbergabe an die Wäscherei oder Färberei bis zur Rückgabe an die Kunden zum vollen Wert versichert ist.

Der Verein hat diese neuarti e Vers cherung hauptsäch ich im Interesse des guten Einvernehmens und der prompten I r edigung von Schadensfal en zwischen seinen Mitgliede n und ihrer Kundschalt abgeschlossen und hofft, damit etwas geschaffen zu haben, was ihm die Anerkennung seiner Kunden durch stärkere Inan pruchnahme der Wäschereien und Färbereien dauernd sichern wird.

Verein der Waschereien, Färhereien und ehemischen Waschanstalten von Wiesbaden und Umgebung.

Stärkwäsche

Gegr. 1886.

Stärkwäsche

"Edelweiß"

Wiesbadener Dampfwasch- und Plätt - Anstalt Fr. Woll-Hussong.

Hauptgeschäfte: Abrechtstraße 40, Øranienstraße 48. Annahmestellen: Reuter, Ecke Loreleiring, Scheurer, Frankenstraße 9. Schlerstein bei Welsch, Wilhelmstraße 35. Versichert bei "Nordstern".

Stärkwäsche

Telephon 2211.

Stärkwäsche

Bin jetzt an das Fernsprechnetz unter der

5165

angesch'os en.

NB. Empfehle mich in bester Ausfahrung von elektrischen Licht- und Kraft- sowie Beisteueranlagene.

Uswald Lemmand



Suke große

in befannt feiner Qualität, treffen jest wieder wöchentlich 2-3mal frisch ein.

Preis ist heute

Mart 6.75 das Pfund

Nur für \ ie :erverkaufer!

l Wannon la Schweineschmalz

Zele

in Kisten und Fassern, preiswirt, entetroffen. Kurt Wolff, Moritistraße 68. Telepion 5838

Herrnmühle Am Markt.

Rüböl (Backöl) 9.50 pr. Schoppen (1/2 Lift.)

Am Freitag, den 21. Januar 1921 pormittags 10 Uhr werbe ich hierfelbft

Oranienstraße 39

auf Ernnb bes Beichlusses bes Amtsgerichts Wiesbaben vom 17. August 1920, 1 M 283/20

l falt neues hochberricaftliches

14/40 PS., 4 figig mit 2 Rotfigen, Meifingfpigffihler. Führerfig Leder. Innenausfalag Corditoff mit abnehm. baren Contifelgen, mit fast neuer Auslandsbereifung. Reifengröße 935×135.

öffentlich meiftbietenb gege : Bargahlung verfteigern. beicheinigung wird bei Rauf ausgelanbigt.

Barffnecht, Gerichtsvollzieher Oranienfirage 39.

Versteigerung.

Im Auftrage bes Testamentsvollstreders u. a. morgen Donnerstag, 20. Januar cr.

in meinem Berfteigerungsfagle

folgenbe gebrauchte gute Blobiliargegenftanbe, als:

leht gille Außt. Cihlaizimmer Mobel,
als: geober Reiliger Sviegelichrauf. Bett n. zwei
Rachtrige wir Marmor, 3 Rubb. Beiten, lebe gut.
eil. weibiad. Bett mit Batenirahmen n. Matrade.
kubb., Bitsch., n. Tannen-Kleiderlichränfte. 12 und
Antrig. Baich. n. Nachtrische Kleider und Handrichrie. Mobien.
Kommoden n. Konfolidräufe. Ausb. Bertisos.
khön. Rubb. Damen Schreibtich, lebr aute BolkerGarnitur. beitebend aus Sofa n. 4 Sessen mit
Blündberga, Challelongue, Ausziede. Steas. Serviere, Spiele, Nivos n. andere Tilche, Kohrfell-1.
Stühle. Etagere. Baneelbretter. Büstenlaufe.
Staffelei. 2 lebr aufe 3. n. steilige Baravents,
haubsavothefe, Auhd. n. Goldbriegel mit Trumeau,
Mand. n. Stebipiegel, große Muyahl lebr lehöne
Hilber, Vilderrahmen, Nendule, Mandulur, Aispos,
Ausktell n. Deforationsgenenhände. Borsellaus n.
Beiofl-Kassecktwice, Krihall. Glas. Borsellau,
div. Gebrauchsgegenitände aller Art. Geweihe,
Gemeih-Echirmkünder, imit. Bronze-Staine mit
elestr. Belendigna, elestr. Lüker, Gasiüker, obet.
Apparat. ärstliche Inkrumente. Wallaken. iehr
miter talk neuer Kommoden-Kosfer, ar. Neiselogier.
Gardinen. Tällbertüberdede. Tüde. u. Kasseedern.
Schonerbedden. Lönfer u andere Sanbarbeiten.
Echonerbedden. Lönfer u andere Sanbarbeiten.
Echopichermacking. Lüken. u. Rochgeddirr uhw.
wiwillia meistbietend gegen Barsahlung. freiwillig meiftbietenb gegen Bargahlung.

Bersteigerung von Gemalden mod. Meifter.

Um Freitag, den 21. Januar a. c., morgens 10 Uhr an angend berfteigern wir in unfren Auft ionsidien

Marktplay 3

im Auftrag verichiebener Berrichaften

ca. 30 Delgemälde mod. Meister als: Brof. Jungblut, E. Boilers, Woog, Moras, Werner Reebe, Lottinger u. a. re iwillig meift ietend gegen Barzahlung.

Besichtigung: Donnerstag, 20. Januar, nachmittags 2-5 Uhr.

jenau & Emil Wintermene

Auftions. u. Taxationsgeschäft. Brotte und bestgelegenfte Muttionofale Wiesbabend, Leiephon 6534. 3 Martiplay 3. Telephon 6584.

a Brenntorf

sc warzbraune Qualitat, von noher Heiz-kraft, gut trocken, liefern in jeder Menge frei Haus

Ulrich, Müller & Volz Kohlengroßhandlung Fernspr. 294. Buro: Mainzer Str. 38a.

Kirchgasse 19, nahe der Luisenstraße

Kontorbedari Fernruf 554. Fernruf 554.

Sonderaniertigung zu Fabrikpreisen in 8 Tagen.



Teppich - Reparatur-Werkstätte Teppich - Wasch - und Klopf - Anstall Teppiche An- und Verkauf.

Frauenlobstraße 15. Anton Dapper, Mainz, Frauenlobstral

Freitag gr. Bersteigerung.

Beichtigung von 9 Uhr ab. — Rene Zulassungs-heinigung wird bei Kauf ausgeländigt. Freitag, den 21. Januar d. J., vormittags trag im hause Adolfstraße 2 zu

Biebrich a. Rh.

eine große Partie Mobiliars, Saus- u. Gebrauchs.

eine große Partie Mobiliars, Haus u. Gebrauchsgegenstände aller Art. als:

14 gr. Tilche, 2 Mir. L., m. gedr. Hihen, ca.
60 rat. n. Gartentit le, Auszieh u. ond. Tische, Kleiderschränke, Küchenichrant, die Betten u. Kinderbetten, Rachttich, Ba chtisch, Balckonsoi m. Warmor l. Sp egel, Band u. Talcheruhr. Bette u.
Tisch den 2 Kolter, ! gr. Plüschdiwan (sehr
gut erhilt.). ! gr. Glas-Ladentilch Marmortonsol, für Friseure od. dergi. dust. 1 Thotograp en-Peptrat
m. Stat., 8×12. ! iehr gutes Kahrrad, sompl.,
Bither, sak neu. Hond-Rei elosser, Angug u. Krider,
Schufe, Müsen, Kasse elosser, Angug u. Krider,
maschine, Messengunach., Leiter, Dandwagen und
noch vieles andere mehr
freiwillig meistbietend gegen Barzahlung.

freitvillig meiftbietenb gegen Bargablung. Seinrich Fröhlich, Auftionator u. Tagator.

Cremes, Tollettenwasser, Mandelkleis, feine Toiletten-seifen. Puder, Schminken usw. in größter Auswahl.

Parfumerie Dette, Michelsherg 6.

uhren-reparaturen

aller Art werden gewissenhaft unter Garantie, schnell und billig ausgeführt bei

W. Sauerland, Uhrmacher Schulgasse 7. Fer ruf 3760.

holländische, gezuckert,

amerikan., steril. ungezuckert, hohe Dose;

in allen Butter - Geschäften käuflich zu haben.

er essen Sie gut!

Jede Platte 12 Mark.

Rumpsteak mit Kartoffein | Schweine-Kotelette mit Kartoffeln Schweine-Kotelette Robert Kalbs-Kotelette m. Kart. Beefsteak Winer Schnitzel'm., Paprika " " "

Prima la Mittagstisch 12-2 Uhr: Suppe - Fleisch - Gemüse - Kartoffeln - Kaffee

___ Mk. 10.50 ___ Feinster kalter Aufschnitt und Wurstwaren 5.- Mk. bis 10.- Mk.

Josef Büchner, Wiesbaden

Taunussiraße 23. - Telephon 4903. NB. Kuche unter eigner Leitung. - Auch Sonntags.

Auswahl, solide Fabr. zu Fahrikp e sen. Bender. Roonstraße 15. Part. *******

Lohn - Schnitt auf Vollgatter,

Saum-, Band- und Kreissägen, auch Lohn-Hobels führt dauerndpromptaus Holzbeardeitungs -Tabrik 1759

Carl Bender 1 S.m.& H., Dotzheim Jel. 614 amt Wiesd.

******* Starte Hand-Leiterwagen

in allen Gr. su mäßigen Breifen. Brand, Wagen-fabrik. Morinitraße 50.



Renjumanden-Unzuge prima Stoffe, su bekannt billigen Breifen. Ehr. Miechiel, Jahnstr. 12.

180 Mark

fosten unsere eleganten berrens u. Dam. Chube aus beitem Borcalf-Leder. Genähte dide Sohlen gus bestem Kernleber. Leder-Brandlohle. Leder-fappen, gutes Futter loslide, dauerh, genrheitete Friedens-Qualität.
Golfath-Confinitrade 3.
am Michelshera.



Sohlensparer fcutt bie Schuhfohlen gegen Raffe und macht fie 4 fed baltbar.

Lederöl haft weich u. geschmeibig Mileinige Berfteller : Lobalwerte Wiedbaber

Weißtalt

hat abeugeben Frans Gramatti, Labnitraße 18. Tel, 5158

Felle aller Art gum Gerben nimmt an Gerberei gorn, Schwalbocher Strafe 38.

Gegen Krätze Haufjucken

hilft Puraseife. Mk. 6.50, 10.+, 15.-, 24.-Blutreinigungstee Mk. 3.50 und 6.50.

Ailein zu haben in der Drog. Machenheimer, Ecke Bismarckring 5 u. Dotshelmer Str. 2

WIESBABE

Samstag, den 22. Januar 1921, ab 7 Uhr abends, in sämtlichen Sälen:

O BALL O

3 Ball - Orchester! Eint-ittskarte für Nichtabonnenten: Mk. 30. Vorzugskarte für Al onnements- und Kurtax-

karteninhaber: Mk. 45. F220 mit der Abonnements- oder Kurtaxkarle vor-zuzeigen und bis 6 Uhr abends zu lösen.

Garderobegebühr | Mk. Anzug, wenn irgend mörlich: Damen: G sellschaftstollette, Herren: Frack od. Smoking.

Städtische Kurverwaltung.

Wieshadener Militär-Verein.

Gasthaus zum Löwen, statt. Für Tanz und Unterha tung ist bestens vorge gefragen Anfang 3 Uhr. Der Aussing findet bei jeder Witterung statt. Zu recht zahlreicher Beteiligung ladet ein

NASSAUISCHER KUNSTVEREIN U. WIESB. GES. FÜR BILDENDE KUNST

Oeffentliche Vorträge

Donnerstag, den 20. u. Samstag, den 22. Januar, abends 8 Uhr,

im Vortragesaal des Neuen Museums. Prof. Dr. R. Hamann-Marburg:

"Die Perioden der neueren Kunstgeschichte"

(Abt. III/IV) als außerordentliche Einschlebung u. in Fortsetzung der beiden, mit so ungewöhn-lichem Beifall aufgenommen n November-vorträge des Redners. F 297

Eintrittskarten für Mitglieder u. deren Angehörige zu 2 Mk. pro Abend, für Nichtmitglieder zu 5 Mk. pro Abend an der Kasse und bei den Herren R. Banger, Feller & Gecks, Moritz und Münzel, G. Nörtershäuser, H. Staadt, H. Römer.

für Wiesbaden und Umgegend. Gemeinnützige Siedelungs- u. Baugenossenschaft. E. G. Am 24. Januar 1921, abends 8 Uhr, findet in der Aula des Lyzoums am Boseplatz eine Mitglieder-Versammlung statt.

Tagesordnung:

Bericht des Vorstandes und Aufsichtsrates;
 Aufteilung von Baugelände,
 a) Erganzung von Siedelung I an der Straßenmühle (Talheim),
 b) Siedelung II in der Dotzheimer Straße

(Rhemblick),
c) Siede ung III an der Schiersteiner Straße an der Kahlemühle;
3. Geschä tliches. F361 Vollzähliges Erscheinen ist unbedingt erforderlich, de spätere Reklamationen nicht berücksichtigt

werden können. Mitgliedsbacher sind mitzubringen. Der Vorstand. Eng. Behringer. W. Bode.

Günstiges Angebot!

1919er Rheinhefiifcher Weigwein, gangbell wellmundig Mrt. 12.00 per Liter Rindeftabgabe 300 Liter, bei geößerer Ab-nahme Mt. 11.50 per Liter.

1919er Liebfrauenmillo, fan mid, blumig, Mt. 16.50 ber Liter. 1917er Rheinweine von Mt. 19.00 aufwärts. 1918er Chat. Cosneillac Mt. 15.00.

Die Breife verfteben fich einschl. Glas, Ausftattung und Kifte ohne Steuer frei Station. Bei Franto-retournierung ber leeren Emballogen werben Mt. 3.— per Flasche vergütet. F1 Peter Raab 2, Schwabsburg (Mieinheifen).

Restaurant "Scharnhorst"

Charnhorititraße 32.



Dente abend ab 7 Hhr : Bratwurft, Wellifelif. Nassauer Hof Sonnenberg.

Domneretag:

mogu freundl. einlabet Der Befiber Mubolf Jung.

Sanopur - Glyzerin ist ein vorzügliches Mittel gegen rauhe, aufge-sprungene oder durch Frost beschädigte Haut.

Alleinverkauf: Schützenhof-Apotheke, 11 Langgasse 11.

Perniona nimmt sefort Juckreiz und

Vornehme Herrschaften

eventl. Spekulanten

!Selfene Okkasion! 11 echte ersikl. Perserteppiche, in ai en Größen und für alle Zwecke passend, ebenso ein echter Figur-Gobelin, en bloc, eventl. auch einze n sehr preiswert zu verkaufen. Nur an Private! Zu besieht im Anl quitaten-laden Adolf Held, Taunusstaße 29, Tel 2389 von Hell vorm u. 3-5 nachm Tel. 2369, von 11-1 vorm. u. 3-5 nachm

Dänische Sahnen-

in Flaschen, 1/10 Liter Inhalt, Mk. 11.-

Frische

zu bedeutend herabgesetzten Preisen. Feinste silbe

von Sf. 60 Pf. an.

P. Lehr, Ellenbogengasse 4, Moritzstraße 13.

Bon taglich frifcher Bufuhr Ite. Rieler Fettbüdinge

Echie Rieler Sprotten Bib. 10 Mt., in Originalliften billiger.

Isichhandlung J. Dernbach Bellrigftr. 48. - Telephon 4230.

THE PARTY OF THE P

lasson Sie am besten in dir Spezialwerkstätte für Schuhreparatur wieder herstellen.

Gummibesohlung!

bestens bewährt, unt r niler Garantie haltbarer als jedes Leder, bester Schutz gegen Kilte und Nässe, auch für ganz zerrissene Schuhe sehr zu empfehlen

für Damenschuhe mit Absätzen 26.für Herrenschuhe mit Absätzen

la Kerniederbeschlung! Herrensoh!en . . . 30.-Damensohlen . . . 24.—

Alle kleiseren Reparaturen, hauptsächlich eppereien, werden sofort und billigst erledigt.

Neue Schuhwaren

Schuhbedarfsartikel in größter Auswahl zu allerbilligsten Preisen!

Reinmann, 3 Neujasse 3

Herren:Sohlen Mit. 34.— Damen-Sohlen Mi. 27.— Anfertigung nach Dath, Boriduben, Abanbern, beftes Rernleber.

Shuh-Reparatur Mauergasse 12. Telephon 2083,

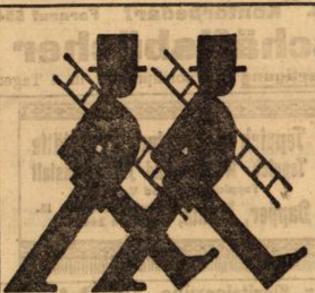
und langer bei täglichem Tragen der Schuhe. Unser Goliathleder ist gesetzl. geschützt, vielfach pramiiert und das beste Kernleder der Gegenwart, = = Unverschleißbar und wasserdicht. = =

Nur bei uns zu haben. Herrensohlen, fertig aufgemacht, 30-35 Mk. 25-30 Mk. Damensohlen, ,,

Verkauf von Leder zum Selbstaufmachen. Alle ronstigen Schuhreparaturen werden billigst gut durch bewahrte gelerate Schuhmacher ausgeführt. Auf kleine Reparaturen kann man warten.

Goliath-Schuhgesellschaft

Coulinstrate 8, am Michelsberg. - Telephon 6074.



namlich ber Gehalt an Salmiat unb Terpentin, burch melde

Dr. Gentner's Salmiat. Terpentin-Seifenpulper

Goldper

andern Geifenpulbern an Bafchtraft überlegen ift und babei bie Wasche nicht angreift.

Zum Spülen nehme man schäumende Rotste n Bleichsoda. F-102

verier Tennime

n. Garbinen gegen gute Besahl, su faufen gelucht Klausner. Weilstraße 20 Karte genügt.

Dedbett., Riffen

Wäsche, Gardinen Breile. D. Sinver, Richl-Trage 11. B. Tel. 4878,

3mei

Perfer Teppice

2 Relims

gegen hoben Breis gu taufen gejucht.

Magmann

Retoftr. 28, Zei. 2634.

1, ob. 2 Betten, Aleider. dr., Sofa, Tild., Stuble, Nachtilch zu kaufen ges Meier, Ablerstraße 53.

Sprungrahmen

Suche mehrere Sprung-rauch gans alte gegen gute the Elegnorenitz 7. 2 t. Raffenichtank u. Büfett au kaufen gel. Off. u. O. 882 Iaasl-V.

8:8:8: } 8:8:8

Schwarze Kleider

Schwarze Blusen

Schwarze Röcke

· Trauer-hute ·

Trauer-Schleier

Trauer . Stoffe

pen ber einfachften bis gur

Blumenthal

220

taufen gelucht. Dff. u 807 an ben Tanbl. Bl Leibe. Bettmalde

jeden Schlages fteben gum Berfauf bei

Erbenheim, Ringstraße 1. Telephon 6226. 1788

Wünschen Sie Ihr

Rasiermesser oder dunne Rasierklingen zum Sonntagwieder haarscharf, so bringen Sie dieselben heute zum Schleifen. Rückgabe: Sam tag.

Fachmannische Ausführung durch G. Eberhardt, Holmesserschmied 46 Langg sa 46. Th



Laden gesucht

Michelsherz von erstklass. Zigarren-Spezial-haft Off. unter K. 912 an den Tagbl,-Verlag.

Ende Januar beginnen neus

für Anfänger und Vorgeschrittene und bitten wir um weitere Anmeldungen. Privat- und Einzelunterricht.

lanzschule August Jung und Frau Hellmundstraße 33, P.

Bl. Militar-Rod gu vert, bei Dillenverger, berrnmubigaffe & Sehr ichones gr. Bertifo, nugh.vol. gute Chaifei, nugh.vol. ov. Tilch, jehr gute Tevvichlebrmaich ne billig. Bernharbt. Dob-beimer Strade 20. M. 3.

Mod. Aucheneinricht. 620 Solland, Gebanftr. 5.

Sehr gut erhaltener Raffenichent Gifen auch sum Einstellen v. Schreibmalchinen geeignet, preiswert zu verf. Biebrich am Rhein. Kirchitraße 8.

Billiger Włobelverfauf!

Bertife, 1: u. 2türige Kleidericht. Walchsom, m. Sochmarmor. Spiegelicht. 6 eggle Stüble in Nusd. n. Eich. Küchenschrank. Metallbeiten, Kush. Bett. mit Baarmatr. Bücher ichtank. Zepvich, Tishe, Shailel, mit Dede, großer Warenicht... Klapieritubi, Seliel uiw. 19 Frankenstraße 18, 1. Einge.

Gehr ante Chubmacher-maich. pf. bill. Micganb, Donbeimer Str. 26. M. 3. Gr. sieil. Salenitall zu pert, herrnmiblgoffe 5

ichr wachdam, und eine Zinkbadewanne mit Gas, Feberralle. 40 Ir. Trag- Unterfeuerung billig zu traft. billig zu verkaufen verk Ab. Haushaltungs. Echterheiner Straße 20. Hilbäft E. Doneder, Sheinstroße er

b00 Ribes- 500 Stadels u. Johannisheersträucher preiswert abzug, bei Karl Kicolai, Garin, Donbeim, Straßenmublineg 2.

Glas 1. Mitteetfeniter bill. su pf. Buderitt. 36.

Möbel

Raufe alle Urten Möbel geg. hobe Bezahl Seine. Eleonorenstrage 7. 2.

Raffenschrant mittl. Größe au faufen.
Offerten unter M. 889
an den Tandl. Berlag.

Ju faufen gefunt
Kleiderfolind. Bertilo od.
Bodice Kommode. Cofa.
Trumeaulviegel. Augelehtlich. Robritüble. Kuchenler Off. T. 2004. T.-Berl.

Stuhlflechten

mit echtem Robr Bleich-

chreibmasch. verleiht
gut Farb EnderKohlen papier
Französ engl.
in 30 Lektion. beeld, Uebersetz.-Bilro emmen, Nougasso 5.

Saudeter
Conner auten Aritel mitnchmen auten Aritel mitnchmen auten Aritel mitnchmen Jest Taabl-Mi,
krontipissim, mit Oten,
ohne Gas, su vm. Kail-rfriebrich-Mina 23. 1
Dienstag abend (Mühlgalle) eine leberne
Geldbor e

(223 E) Inh bib Galle.

Geldbor's

(gez. E.). Inh silb. Geldhörle u. Karseld. Gegen
jehr hobe Bel. absua. beit
Beder, beilmundstr. 25 i.

Armer Lebrling
perlor beute morgen ouf
rem Wege bellmundstr.
Kleine Langsasse. Brots
farten (Landsteis Wiesbeben). Idsau Baderei
Kleine Langsasse 4.

Ein berren-Regenschirm
im Muto verl. bei Parlhraße 27. Gute Belohn.
Mbaug, Taunusstr. 78. 1.

Rommen

lo oft nicht monlich. Gibt co feinen anberen Bea?

Giandesamt Wiesbaden

Sierbeidle.
Am 18. Jan.: Ebetrau Ama Opper ast. Aled, 42 J.: Aird Jean Vierre Dictinelli, Chai Bonate: Invelhe Geara Golfic, 12 J.: Latt. Amb Mins Sund, 1 J.: Rabriforbeiter Georg Mitmer, 264; Bivoe Philipsing Genier geb. Gros, 74 J. Aird Michael Riedling, 2 J.

Hankau

Ilse Heise Otto Trefurt

Verlobte.

Wuhu (China)

Bonn a. Rh.

November 1920.

Dankjagung.

Gur die uns bei bem Dinfcheiben unfres fleben Berftortenen erwiefene Teilnahme fagen wir allen nur auf biefem Wege unfren berglichften Dant.

Familie Jal. Belg Wive.

Drosthkendesitzerberein wiesbaden.

Den Mitgliedern zur Nachricht, daß unser langjähriges Mitglied

gestorben ist.

Die Beerdigung findet am Freitag, den 21. Januar, von der Leichenhal e des Südfriedhofes aus statt.

Um zehlreiche Beteiligung ersucht

Dar Vorstand.

Todes-Anzeige.

Beute nacht 1 Uhr entichlief fanft nach ichwerem Leiben unfer lieber, guter Bater, Großvater, Schwiegervater und Onfel, ber

Fuhrherr August Nickel

im beinage vollenbeten 75. Lebensjahr.

Die trauernben hinterbliebenen : Familie August Ridel. Familie Eduard Ridel Wwe.

Biesbaben (Selenenftr. 10), ben 18. Januar 1921.

Die Beerbigung finbet ftatt: Freitag, ben 21. b. M., nachmittags 2% Uhr, bon ber Rapelle bes Gubfriebhofes aus.